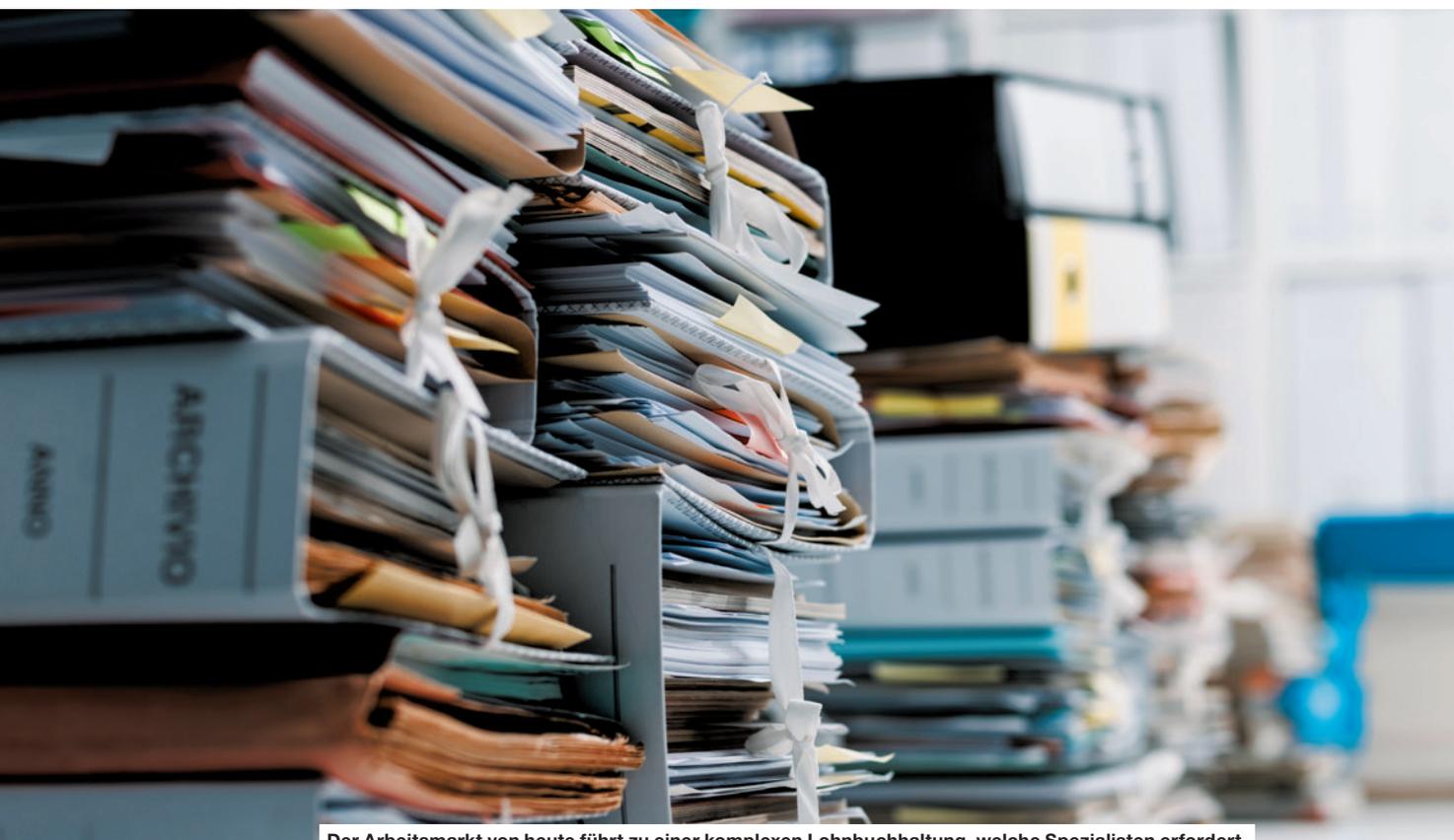


OUTSOURCING DER BÜROARBEIT

ARBEITGEBERRISIKEN UND ADMINISTRATIONS-AUFWAND VERMINDERN

Interview mit Gregor Iten von Swenja Willms

Der administrative Aufwand und die Risiken einer Anstellung sind für Unternehmen und HR-Abteilungen zeitaufwendig und teuer. Rekrutiertes Personal kann dank Payrolling über externe Unternehmen angestellt werden. Als Qualitätsführer im Payrolling bietet die «sallis – Bellini Personal AG» ihren Kunden ein modernes Anstellungs- und Abrechnungsmodell, woraus sich zahlreiche organisatorische und finanzielle Vorteile ergeben.



Der Arbeitsmarkt von heute führt zu einer komplexen Lohnbuchhaltung, welche Spezialisten erfordert.

Personal einstellen, ohne Zeit für den administrativen Aufwand zu verlieren – ein Wunsch vieler Sachbearbeiter im Personalwesen. In der sich schnell wandelnden Gesellschaft kann ausserdem ein Trend zu flexibleren Arbeitsformen beobachtet werden. Ein bewährtes System, um diese Probleme zu lösen, ist dabei das Payrolling. Dieses System ist einfach und unkompliziert für den Arbeitgeber, ist aber auch ein Vorteil für die Angestellten. sallis ist eine Marke der Bellini Personal AG mit Sitz in Zürich und bietet zahlreiche innovative Lösungen im Bereich HR. Die vollautomatische Abwicklung der Lohnadministration ist hierbei einer ihrer Trümpfe.

Gregor, immer mehr wird der Ausdruck «Payrolling» in der Schweiz bei Freelancern und Unternehmen benutzt. Was versteht man darunter?

Beim sogenannten Payrolling übernimmt ein spezialisiertes Unternehmen die ganze

«Outsourcing und Gehälter sind Vertrauenssache.»

Anstellung inklusive der kompletten administrativen Abwicklung eines oder mehrerer Mitarbeitenden. Der Mitarbeitende ist beim Payrolling-Anbieter vertraglich angestellt, arbeitet aber unter Anweisung des Einsatzbetriebes. Ein Freelancer kann auf diese Weise neben seiner Arbeit auch gleich eine einfache Anstellungslösung seinen Kunden anbieten. Dieses System ist einfach und unkompliziert für den Arbeitgeber, welcher die Lohnbuchhaltung sowie Anstellung dem Payrolling-Dienstleister übergibt, was so zu seiner Entlastung beiträgt und Kosten reduziert. Es ist aber auch ein Vorteil für die Angestellten, welche den Arbeitgeber beliebig

wechseln können und nicht wie früher bei einer einzigen Firma ein Leben lang tätig und so nicht an ein Unternehmen gebunden sind.

Wie funktioniert das System?

Die Basis bildet der in der Schweiz bekannte Personalverleih-Einsatz. Im Payrolling ist es aber so, dass der Kunde den Mitarbeitenden bereits rekrutiert hat, diesen aber aufgrund diverser Überlegungen nicht selbst anstellen möchte. Der Mitarbeitende erhält dann von uns einen Rahmenarbeitsvertrag sowie einen Einsatzvertrag. Mit dem Kunden schliessen wir einen Verleihvertrag ab. Natürlich prüfen wir vor dem Ausstellen der Verträge diverse Qualitätsparameter.

Weshalb möchten Kunden den Mitarbeitenden nicht selbst anstellen?

Da gibt es unzählige Gründe. Viele Kunden scheuen den administrativen Aufwand, insbesondere für Mitarbeitende, welche nur für ein gewisses Projekt, Teilzeitstellen im Stundenlohn oder für Stellvertretungen eingestellt werden. Das Auslagern der Arbeitgeberrisiken bei Unfall oder bei Krankheit wird oft auch als Vorteil eines Payrollings genannt. Aber auch aktuelle Themen können mittels Payrolling gelöst werden. Wir haben im Moment Kunden, welche Headcounts-(Personalstopp-)Limiten einhalten müssen, oder welche, die Freelancer ohne Angst vor Scheinselbstständigkeit anstellen möchten.

Und weshalb sollte ein Interessent bei der sallis – Bellini Personal AG diese Outsourcing-Lösung beziehen?

Wir legen besonders Wert auf die persönliche Betreuung. Outsourcing und Gehälter sind Vertrauenssache. Zusätzlich sind wir aufgrund unserer Zertifizierungen (SQS) und der Mitgliedschaft beim Branchenverband swisstaffing der Qualität besonders verbunden. Überdies sind wir dank unserer hoch performanten Systeme sowie digitalen Lösungen, wie beispielsweise der sallis Cloud, schneller als andere. Auf Wunsch zahlen wir zum Beispiel täglich Lohn an die Mitarbeitenden aus. Seit 2003 verarbeiten wir Payrolling-Einsätze für unsere Kunden, unser Erfahrungsschatz ist gross.

Wie ist die sallis personell aufgestellt?

Die sallis kann bei der Payrolling-Abwicklung auf die Unterstützung von rund 20 Mitarbeitenden zurückgreifen. Über 15 Jahre haben sich unsere Mitarbeitenden Fachwissen im Bereich Personaladministration



Persönliche Betreuung und Transparenz zeichnen einen qualifizierten Payrolling-Anbieter aus.

und Payrolling angeeignet. Organisatorisch sind wir so aufgestellt, dass in den Fachabteilungen qualifizierte Experten arbeiten, um so die nötige Qualität sicherzustellen. Besonders stolz sind wir natürlich darauf, dass wir jährlich erfolgreich Lehrlinge ausbilden.

Welche Dienstleistungen bietet die sallis für Unternehmen zusätzlich an?

Neben dem Payrolling bieten wir Contracting für die IT-Branche, Lohnadministration, Lohnbuchhaltung sowie Personaladministration für Unternehmen an. Die Lohnabwicklung inklusive Mitarbeiteranstellung mittels diverser Services ist unsere Spezialität und auf diese Weise wohl einmalig in der Schweiz.

Wie läuft ein Payrolling bei sallis ab?

Der Kunde meldet den Lohn sowie den Jahrgang des von ihm rekrutierten Personals oder des Freelancers. Die sallis erstellt eine detaillierte Offerte. Sofern alles passt, erhält der Kunde die Anstellungsverträge der Mitarbeitenden innert 24 Stunden. Nach Rapport der Arbeitsleistung des Personals zahlen wir den Lohn aus und der Kunde erhält von uns die Rechnung. ■

DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- > sallis übernimmt den kompletten administrativen Aufwand der Anstellung
- > sallis stellt Ihr Personal rechts-sicher an
- > sallis zahlt den Lohn sowie die AHV- und ALV-Beiträge
- > sallis versichert Ihre Mitarbeitenden für KTG, UVG und BVG
- > wirtschaftliches Risiko & Scheinselbstständigkeit ausgeschlossen



GREGOR ITEN

ist Geschäftsführer der sallis.

www.sallis.ch